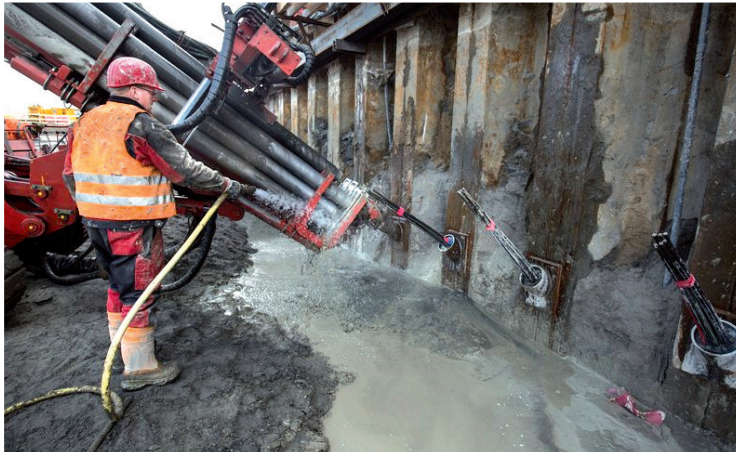


Rückbaubare Anker in Leiden (Niederlande)



Herstellung der Anker
für 120 t Zuglast



Ankerköpfe der
Litzenanker

Heijmans baut in Leiden eine neue Verkehrsanbindung. Diese soll den Verkehr zwischen dem Biotechnologiepark, der Stadt und der Autobahn A44 besser steuern. Zusätzlich entstehen zwei Unterführungen für Radfahrer. Dafür rammt Heijmans Fundierungstechniken (HFT) Spundbohlen und Fertigrampfpfähle ein.

Die VIT (ein Mitglied der FRANKI-Gruppe) erhielt von Heijmans den Auftrag für die Verankerung der Spundwände mit temporären Litzenankern. Zu den Besonderheiten dieses Projektes gehört es, dass die Bohrungen gegen hohen Wasserdruck erfolgen, und der Litzenstahl später komplett zurückgebaut werden muss.

Trotz engen Terminplans wurden die Arbeiten im ersten Abschnitt vorzeitig fertiggestellt.

Der nächste Abschnitt begann im April 2016. Im Herbst 2016 wurde das fertige Projekt der Stadt Leiden übergeben.

Leistungen:

- 260 temporäre rückbaubare Litzenanker, $Z_k \leq 1.200 \text{ kN}$, $L \leq 33 \text{ m}$
-

VIT Verbau- und Injektionstechnik GmbH

Hittfelder Kirchweg 24-28
21220 Seevetal
Telefon: +49 4105 66562-0
Telefax: +49 4105 66562-11
info[at]vit-gmbh.com
www.vit-gmbh.com